

Pressemitteilung

28.11.2012



gut, sauber, fair:

Die genießerische Seite der Nachhaltigkeit

Das Slow Food Magazin erscheint ab Ausgabe 6/2012 im oekom verlag

Im November 2012 startet die neue Kooperation von Slow Food Deutschland e.V. mit dem oekom verlag: Slow Food bleibt Herausgeber und gewährleistet die inhaltliche Unabhängigkeit des Magazins, oekom übernimmt Produktion und Vertrieb.

„Wir freuen uns, mit dem größten deutschen Umweltverlag einen kompetenten und engagierten Partner gefunden zu haben“, begrüßt Dr. Ursula Hudson, Vorsitzende von Slow Food Deutschland, die Zusammenarbeit. Auch Verleger Jacob Radloff ist optimistisch: „Wir sehen in der Erweiterung des Begriffes Nachhaltigkeit um eine „genießerische Komponente“ eine Bereicherung unseres Themenspektrums – und eine Chance, neue Zielgruppen für den Schutz einer gesunden Umwelt und das Streben nach mehr sozialer Gerechtigkeit begeistern zu können.“

Getreu dem Slogan „gut, sauber und fair“ will das **Slow Food Magazin** die Ziele und Werte von Slow Food transportieren. Die Autorinnen und Autoren schreiben zu aktuellen Themen aus den Bereichen nachhaltige Lebensmittelproduktion, Kulinarik & Gastronomie, Weinbau & Weinkultur, regionale Küche und gesunde Kinderernährung, Landwirtschaft und Biodiversität. Daneben gibt es Neuigkeiten aus dem Slow Food-Netzwerk, aus der Arbeit der Convivien und von Terra Madre.

Das Magazin erscheint sechsmal im Jahr – ab 27. November 2012 im oekom verlag.
96 Seiten, 4,90 Euro, Jahresabonnement 29,- Euro inkl. Versand



Slow Food[®]
Deutschland e.V.

Slow Food ist eine weltweite Bewegung, die sich dafür einsetzt, dass jeder Mensch Zugang zu Nahrung hat, die sein Wohlergehen sowie das der Produzenten und der Umwelt erhält. Die internationale Non-Profit-Organisation wurde 1989 gegründet, um Fast Food und Fast Life entgegen zu treten, um das Verschwinden lokaler Traditionen aufzuhalten, um die Menschen wieder dafür zu interessieren, wo ihr Essen herkommt, wie es schmeckt, und wie sich unsere Ernährungsgewohnheiten auf die Ernährung der Menschen in anderen Teilen der Welt auswirken.

Slow Food tritt für die biologische Vielfalt ein, fördert eine nachhaltige, umweltfreundliche Lebensmittelproduktion, betreibt Geschmacksbildung und bringt Erzeuger von handwerklich hergestellten Lebensmitteln auf Veranstaltungen und durch Initiativen mit Ko-Produzenten (Verbrauchern) zusammen. Slow Food Deutschland e.V. wurde 1992 gegründet und hat über 12.000 Mitglieder in ganz Deutschland.

Der **oekom verlag** ist der führende Fachverlag für Ökologie und Nachhaltigkeit im deutschsprachigen Raum. Die Publikationen des oekom verlags weisen Wege in eine bessere Zukunft und eröffnen neue Perspektiven für Umwelt und Gesellschaft. Mit seinen Fachzeitschriften, Sach- und Fachbücher und Broschüren vernetzt oekom die relevanten Akteurinnen und Akteure aus dem Nachhaltigkeitsbereich: Multiplikator(inn)en und Entscheidungsträger(innen) aus Politik und Verwaltung, Wissenschaft und Lehre, Wirtschaft und Medien sowie Engagierte und Interessierte aus Initiativen und Verbänden.

oekom verlag GmbH
Waltherstraße 29
D-80337 München
www.oekom-verlag.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Katharina Nüßlein
nuesslein@oekom.de / 089-54 41 84 34